

L2: Mehr Freiraum für Kinder

Leitprojekt



Fußverkehr,
Barrierefreiheit
& Schulwege-
sicherheit

Radverkehr

ÖPNV,
Intermodalität &
alternative
Mobilitätsformen

Planung,
Straßenraum-
gestaltung &
Verkehrslenkung

Mobilitäts-
management,
Öffentlichkeitsarbeit
& Kommunikation

Problemstellung

Durch die Gestaltung von Straßen und öffentlichen Räumen gemäß den Ansprüchen des motorisierten Verkehrs, geraten die Belange von anderen Verkehrsteilnehmenden – gerade von Kindern und Jugendlichen – häufig in den Hintergrund. Diese Problematik ist auch in der Gemeinde Alfter vorzufinden. Sie kann dazu führen, dass Kinder und Jugendliche nur in einem geringen Maße eigenständige Mobilität erleben und entwickeln sowie ihrem Bewegungs- und Entdeckungsdrang nicht adäquat nachgehen können. Ebenso gewöhnen sich Kinder und Jugendliche so an eine autoorientierte Mobilität, die zu verändern in späteren Jahren sehr schwer fällt.

Ansatz / Erläuterung / Bausteine

Die Gemeinde Alfter hat parallel zu diesem Mobilitätskonzept ein Maßnahmenkonzept zur Schaffung von mehr Freiraum für Kinder (im Rahmen der gleichnamigen Kampagne des VRS) erarbeiten lassen. Dieses Maßnahmenkonzept basiert auf den Ergebnissen von in Alfter-Ort durchgeführten Streifzügen mit Kindern und Jugendlichen. Es beinhaltet 13 Maßnahmen, die sich mit verschiedenen Themen befassen:

- Die Maßnahmen Nr. 1 bis 8 befassen sich mit der Aufwertung von vorhandenen Spielplätzen in der Gemeinde Alfter und formulieren je Spielplatz verschiedene Schwerpunkte und Elemente, die sich in der Gestaltung der Spielplätze wiederfinden sollen.
- Die Maßnahme Nr. 9 befasst sich mit dem Herrenwingert und beinhaltet Maßnahmen, die auf die Schaffung einer höheren Aufenthaltsqualität auf dem Platz abzielen – für Kinder und Jugendliche, aber auch für die Angehörigen aller anderen Altersgruppen.
- In der Maßnahme „Verkehrsraum“ werden die häufig zu schmalen Gehwege in Alfter thematisiert. Diese schränken die Attraktivität der Nahmobilität und Verkehrssicherheit zu Fuß Gehender ein. Des Weiteren werden unübersichtliche Situationen an Kreuzungen und das damit verbundene Unfallrisiko thematisiert.
- Die Maßnahme „Pädchen“ zielt auf ein Bedeutungswachstum derer für die Nahmobilität ab. Zu diesem Zweck sollen diese zunächst in Stand gesetzt sowie entsprechende Öffentlichkeitsmaßnahmen durchgeführt werden.
- Die Maßnahme „Familiensportpark“ soll freizeitleiche Sport- und Bewegungsmöglichkeiten für alle Bevölkerungsgruppen bieten und gut an das Fuß- und Radwegenetz angebunden sein; außerdem soll er ein überregionales Angebot für die gesamte Gemeinde Alfter darstellen.
- Die Maßnahme „Spielanlässe am Weg“ greift das Thema beispielbare Stadt auf und sieht eine Einbeziehung von Spielanlässen für Kinder in die Straßenplanung vor.

Vorhandene Unterlagen bzw. Grundlagen

- Stadtkinder 2018: Dokumentation Mehr Freiraum für Kinder – Ein Gewinn für alle! (Bestandteil des Mobilitätskonzepts)

Vorgehen

- Umsetzung oder Vertiefung der im Maßnahmenkonzept angeregten Maßnahmen
- Durchführung einer Spielleitplanung für Alfter-Ort (Fachplanung, die an das Ergebnis der Freiraumkampagne anschließt und die begonnene Beteiligung fortführt)
- Fortführung des Konzepts (Maßnahmen 1 bis 8) auch in den anderen Ortsteilen

Akteure

Gemeinde Alfter, weitere je nach Maßnahme

Weiterführende Informationen

DIN 18034 (Spielplätze und Freiräume zum Spielen - Anforderungen für Planung, Bau und Betrieb)

[Webseite Mehr Freiraum für Kinder](#)

Kosten Eigenanteil



Personeller Aufwand



Zeitraumen



Aktueller Umsetzungsstand



Schnittstellen

L1,
A1, A2, A3, A4,
D1, D2, D3

L2: Mehr Freiraum für Kinder

Leitprojekt



Fußverkehr,
Barrierefreiheit
& Schulwege-
sicherheit

Radverkehr

ÖPNV,
Intermodalität &
alternative
Mobilitätsformen

Planung,
Straßenraum-
gestaltung &
Verkehrslenkung

Mobilitäts-
management,
Öffentlichkeitsarbeit
& Kommunikation

Maßnahmenverortung „Mehr Freiraum für Kinder“

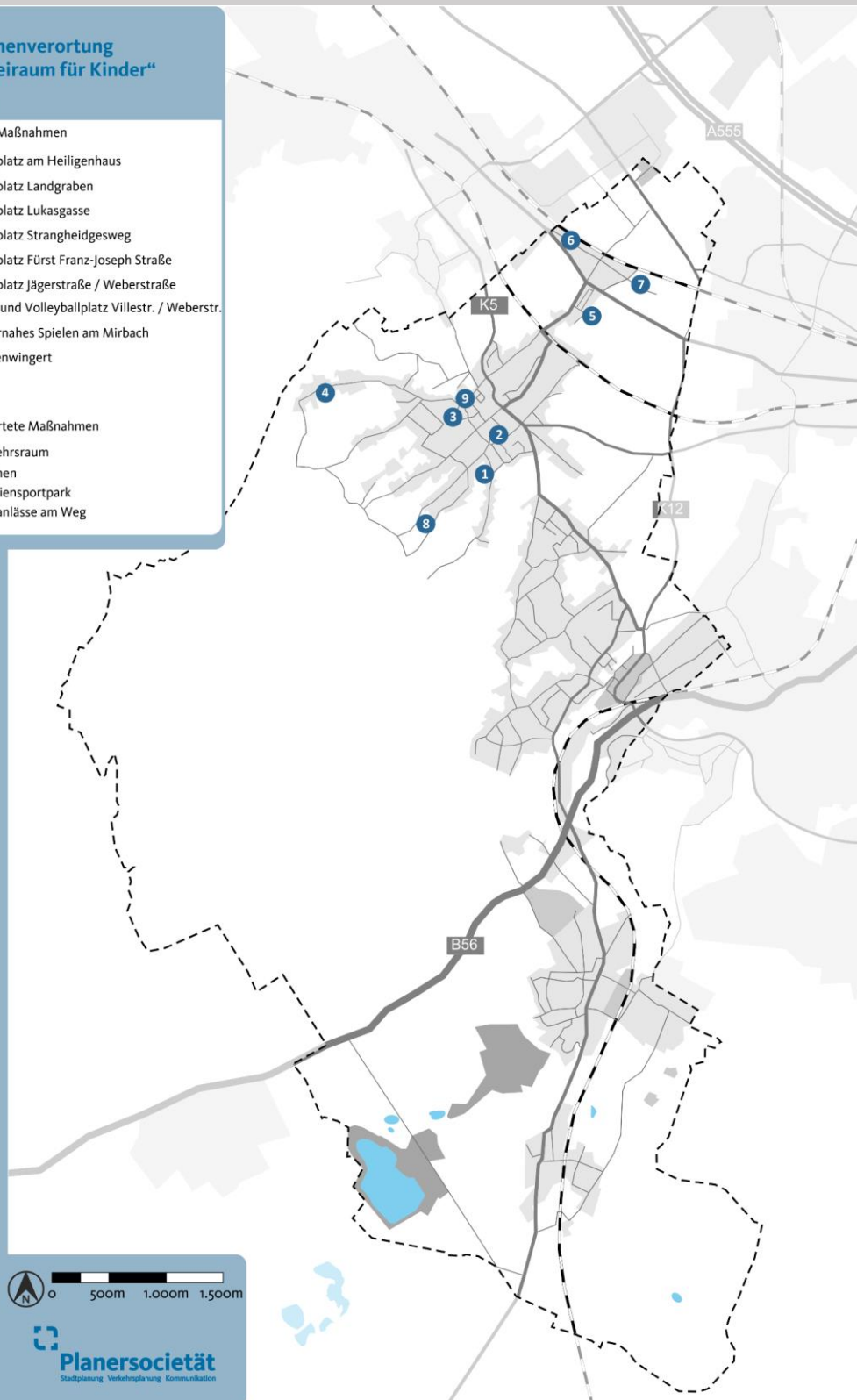
Legende:

Verortete Maßnahmen

- 1 Spielplatz am Heiligenhaus
- 2 Spielplatz Landgraben
- 3 Spielplatz Lukasgasse
- 4 Spielplatz Strangheidgesweg
- 5 Spielplatz Fürst Franz-Joseph Straße
- 6 Spielplatz Jägerstraße / Weberstraße
- 7 Bolz- und Volleyballplatz Villestr. / Weberstr.
- 8 Naturnahes Spielen am Mirbach
- 9 Herrenwingert

Nicht verortete Maßnahmen

- 10 Verkehrsraum
- 11 Pädchen
- 12 Familiensportpark
- 13 Spielanlässe am Weg



0 500m 1.000m 1.500m